

GEMEINDEBLATT

DER GEMEINDE SCHÖNAU A. D. BREND

MIT DEN ORTSTEILEN

SCHÖNAU



BURGWALLBACH

KOLLERTSHOF

6. JAHRGANG • AUSGABE 9 | 2026

DAS ERWARTET SIE DIESMAL

- Gedanken des Bürgermeisters
- Aus dem Gemeinderat
- Probealarm
- Waldflurbereinigung
- Waldumbau
- Funkwasserzähler
- Dorfflohmarkt
- Aktionsmonat Gesund älter werden
- Aktionswoche Demenz

VIEL SPASS BEIM LESEN

Der "Bibersee" in Burgwallbach



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Information zum Titelbild: Ein fleißiger Vertreter seiner Art hat am Fahrradweg zwischen dem Burgwallbacher See und Kollertshof ein Biotop angelegt. Unsere Experten aus dem Tiefbau sehen darin kein Problem, solange der Abfluss bei Starkregen gewährleistet bleibt. Dafür sorgt künftig eine

Bypass-Mulde, die bei normalem Pegelstand wieder trocken fällt. So bleibt der Biber, wo er niemanden stört, und hilft uns sogar noch kostenfrei beim Wasserrückhalt.

Windvorranggebiet: Das Gebiet W101 Nordöstlich Schönau, Lembachsberg war im August erstmals im Gemeinderat auf der Tagesordnung. Kurz gesagt: Es gibt keine konkreten Planungen zur Errichtung von Windkraftanlagen und es gab auch nie welche. Ich gehe davon aus, dass sich daran auch mit Verabschiedung eines novellierten Erneuerbaren-Energien-Gesetzes auf Bundesebene nichts ändern wird. Ich danke allen, die sich hier einbringen, und lade Sie ein, mit mir im Gespräch zu bleiben.

Rückschau Bürgerforum: Angesichts der Terminwahl rund um meine ersten 100 Tage im Amt Mitte August hatte es einen erfolgreichen Start. Viele Themen wurden gesammelt und werden von mir jetzt peu à peu abgearbeitet. Ich werde Sie an dieser Stelle darüber auf dem Laufenden halten.

Funkwasserzähler: Der Einbau durch die Steinbach-Gruppe startet Ende August / Anfang September. Weitere Informationen zu den neuen Zählern finden Sie weiter hinten im Heft.

Besten Gruß! Ihr Erster Bürgermeister André Eder



**Verwaltungsgemeinschaft
Bad Neustadt a. d. Saale**

Telefon: 09771 / 6160-0

Email: mail@bad-neustadt-vgem.de
Internet: www.bad-neustadt-vgem.de

Montag: 08.00 – 12.30 Uhr
Dienstag: 08.00 – 12.30 Uhr, 14.00 – 16.30 Uhr
Mittwoch: 08.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 12.30 Uhr, 14.00 – 17.30 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.30 Uhr

zusätzlich im Bürgerbüro: Montag 14.00 Uhr – 16.30 Uhr

SPRECHSTUNDE DES BÜRGERMEISTERS

DI 08.09.2026	16.30 – 17.30 Uhr	Gemeindehaus Schönau
DO 17.09.2026	16.30 – 17.30 Uhr	Bürgerhaus Burgwallbach
DI 29.09.2026	16.30 – 17.30 Uhr	Gemeindehaus Schönau

Sowie nach Vereinbarung!

Mobil 01 71/5 34 25 46
Telefon 0 97 75/92 76
E-Mail buergermeister@schoenau-brend.de

AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG



Gemeinderatssitzung vom 29.07.2026

(10 von 13 Mitgliedern des Gemeinderats anwesend)

Grüngutsammelplatz Schönau a. d. Brend – alternative Lösung zum jetzigen Standort

Der Gemeinderat beschließt das Angebot der Rhön-Grabfeld Umweltservice GmbH zur Anlieferung von Pflanzenabfällen im „Bringsystem“ an den Betriebshof in der Gartenstraße in Schönau a. d. Brend zu den allgemeinen Betriebszeiten anzunehmen. Es wird ebenso zugestimmt, dass die Entsorgung an den Wochenenden im Rahmen einer Containerlösung erfolgen soll. Die Bereitstellung des Containers erfolgt im Zeitraum der Vegetationsperiode von April bis Oktober. Der erste Bürgermeister wird ermächtigt hierzu mit der Rhön-Grabfeld Umweltservice GmbH eine Vereinbarung abzuschließen und einen geeigneten Standort für den Container zu suchen. Als möglicher Standort wird ein Platz oberhalb der Bundesstraße B279 vorgeschlagen.

Teilungs-, Vereinigungs-, Bestandteilszuschreibungsanträge für Flurstücke im eigenen Besitz der Gemeinde

Der Gemeinderat ermächtigt den Bürgermeister, unabhängig von Wertgrenzen, in eigener Zuständigkeit nachfolgende Angelegenheiten zu erledigen und hierzu erforderliche und / bzw. zweckdienliche Erklärungen, Bewilligungen und Anträge abzugeben:

- Teilungs- und/oder Vereinigungs- bzw. Bestandteilszuschreibungsanträge für Grundstücke, einschließlich hierzu erforderlicher oder zweckdienlicher Rangregelungserklärungen, Pfandunterstellungen, Pfanderstreckungen, Löschungen und Pfandfreigaben sowie Zustimmungserklärungen zu solchen Erklärungen Dritter.
- Erklärungen zum Vollzug von Vermessungen.
- Erklärungen zur Ausführung von Anmerkungen in Fortführungsnachweisen.
- Anträge auf Grundstücksverschmelzungen.

Beratung und Beschlussfassung über einen Investitionszuschuss der Gemeinde für den Sportheimumbau beim SV Burgwallbach

Der Beschluss vom 31.07.2007 wird dahingehend ergänzt, dass der Zuschuss von 7,5 % der förderfähigen Kosten auf maximal 7.500,00 € begrenzt wird. Beschluss über den Investitionszuschuss für den Sportheimumbau beim SV Burgwallbach:

Bisher getätigte Investitionen des SV Burgwallbach werden nicht durch die Gemeinde gefördert, da die Fördervoraussetzungen nicht erfüllt sind. Nachdem die Maßnahme noch nicht abgeschlossen ist, könnten nur noch ausstehende Investitionen gefördert werden, soweit die Fördervoraussetzungen erfüllt sind (u. a. Bereitstellung des Finanzierungsplans vor Umsetzung). Zur Beschlussfassung über den Förderantrag soll der Vorstand des SV Burgwallbach zur Gemeinderatssitzung eingeladen werden.

Die Bürgerinnen und Bürger der Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale können sich in allen Angelegenheiten der Rentenversicherung, z. B.



- Rentenantragstellung
 - Kontenklärung
- an das Renten und Sozialamt der VG wenden.

Persönliche Vorsprachen können aktuell **ausschließlich mit Terminvereinbarung** erfolgen. Termine können telefonisch unter 09771/6160-13 und 14 oder per E-Mail an sozialamt@bad-neustadt-vgem.de vereinbart werden.

WALDNEUORDNUNG SCHÖNAU ERFOLGREICH ABGESCHLOSSEN

GROSSER ERFOLG

Bei strahlendem Sonnenschein feierten Bürgerinnen und Bürger, Mitglieder der Teilnehmergeinschaft und Behördenvertreter die Abschlussveranstaltung der Waldneuordnung am Info-Point im Hofstreich.

Aus 1.000 zersplitterten Flurstücken wurden 326 zusammenhängende Flurstücke auf knapp 500 ha Fläche.

Das Projekt ist ein Meilenstein für die Zukunft des Schönauer

Waldes - wichtig für Bewirtschaftung, Ökologie und Klimaresistenz.

Neu entstanden sind acht Kilometer befestigte und 15 Kilometer unbefestigte Wege sowie verbesserte Rückzugsräume für die Tierwelt.

Mit der Renaturierung des Lembachs wurden zudem wichtige Impulse für Wasser-, Klima- und Naturschutz gesetzt.

Pfarrer Bertram Ziegler segnete den Wald, musikalisch begleitet von der Kolpingkapelle Schönau.

Die Gesamtinvestitionen beliefen sich auf 1,9 Millionen Euro, davon 1,4 Millionen Fördermittel. Die Gemeinde beteiligte sich mit rund 280.000 Euro, die Grundeigentümer mit 230.000 Euro Eigenleistung.





SCHNUPPER TRAINING

FÜR BAMBINIS



16.09.2026



17:15 UHR



**SPORTGELÄNDE
WEISBACH**

JUNGEN ODER MÄDCHEN
AB 4 JAHREN
SIND HERZLICH EINGELADEN!



SPIELN



BEWEGUNG



TEAMGEIST



SPASS



**UND VIELES
MEHR!**

**AUF EUER KOMMEN FREUT SICH
DIE DJK/TSV JUGEND! ♥**

UNSERE VEREINE ~ STARK GEMEINSAM!

DJK Unterweissenbrunn
DJK Weisbach
DJK Ginefals

DJK Olympia Schönau
TSV Oberelsbach

TSV Unterelsbach
TSV Ober-/Unterwaldbehrungen

BUNDESWEITER PROBEALARM AM 10. SEPTEMBER 2026

AUCH ÜBER SMART- PHONES

Am Donnerstag, den 10. September 2026, findet der Bundesweite Warntag statt. Dieser wird jährlich am zweiten Donnerstag im September durchgeführt und dient dazu, die Funktionsfähigkeit der Warnsysteme zu überprüfen sowie die Bevölkerung für den Ernstfall zu sensibilisieren. Ziel des Probealarms ist es, sicherzustellen, dass die Bevölkerung im Falle einer Gefahrensituation

schnell, zuverlässig und über verschiedene Kanäle gewarnt werden kann.

Ab 11.00 Uhr werden alle Warnmittel ausgelöst, die an das Modulare Warnsystem (MoWaS) angeschlossen sind. Dazu zählen unter anderem die Warn-Apps NINA, KATWARN und BIWAPP. Außerdem Cell Broadcast, also die Warnmeldung direkt auf Mobiltelefone, ohne App. Gegen 11.45 Uhr erfolgt die Entwarnung über die gleichen Kanäle wie die Warnmeldung.

Sirenen im Landkreis Rhön-Grabfeld

Zusätzlich werden im Landkreis Rhön-Grabfeld alle bereits digital ertüchtigten Sirenen ausgelöst. Diese sind an das digitale Alarmierungsnetz angeschlossen und stellen einen wichtigen Bestandteil der Warninfrastruktur dar. Schönau nimmt am Probealarm teil.

Bauhofgemeinschaft BauGe Brend-Saale



Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag

07:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Freitag

12:45 Uhr bis 16:15 Uhr

07:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Kontakt

Bauhofgemeinschaft
BauGe Brend-Saale
Zum Zimmermannsplatz 3
97618 Hohenroth

Telefon 09771 6160 90

E-Mail mail@bauge-brend-saale.de

Bauhofleiter

Thorsten Griebel

E-Mail thorsten.griebel@bauge-brend-saale.de

Mobil 0176 30090130

Bereitschaft Wasserversorgung

Telefon 09771 6160 99
außerhalb der Öffnungszeiten Bauhofgemeinschaft

ANGEBOTE DER VEREINE

- **DJK Olympia Schönau e. V.**
Dart | Montag und Donnerstag: 19.00 – 22.00 Uhr
Tischtennis | Donnerstag: 19.00 – 22.00 Uhr
Rhönrad | Montag und Mittwoch: 16.45 Uhr – 20.00 Uhr
Zumba | Donnerstag: 19.00 – 20.00 Uhr
Freizeitbolzen in der Halle | Donnerstag: 20.15 – 22.00 Uhr
Vereinsabend in der Gaststätte | Donnerstag: 19.00 – 22.00 Uhr
- **Kolpingkapelle Schönau:**
Musikprobe | Freitag: 19.30 Uhr • Kolpingsaal
 Anmeldung für ein Ständchen bei einem Geburtstag, einer Beerdigung, Familienfeier oder einem anderem Anlass bei Martina Heinrich, Tel. 0 97 75/81 79
- **Kindergarten:**
 Die Kindergartenkinder können am Dienstag Vormittag zum Geburtstag gratulieren kommen!
 Wer Interesse hat kann sich unter: Tel. 0 97 75/10 41 anmelden!
- **SV Burgwallbach:**
Damengymnastik | Mittwoch: 18.15 – 19.30 Uhr • Bürgerhaus

GEMEINDEBLATT

WAS DER WALD UNS ÜBER UNSERE HEIMAT LEHRT

MEHR
ALS NUR
BÄUME

Wann haben Sie bei Ihrem letzten Waldspaziergang eigentlich wirklich hingeschaut?

Eine eingezäunte Freifläche, Totholz am Wegrand oder abgestorbene Bäume wirken auf den ersten Blick oft ungepflegt. Doch gemeinsam mit Revierförster Jakob Hahn von der Forstbetriebsgemeinschaft

Fränkische Rhön und Grabfeld w. V. wurde bei einer Exkursion

der Kreuzbergallianz schnell deutlich: Im Wald geschieht selten etwas zufällig. Wo der Borkenkäfer Bäume geschädigt hat, entsteht heute ein vielfältiger Mischwald. Unterschiedliche Baumarten reagieren verschieden auf Trockenheit, Stürme oder Schädlinge. Vielfalt macht den Wald widerstandsfähiger und hilft ihm, sich an den Klimawandel anzupassen.

„Viele sehen zuerst absterbende Bäume oder Totholz. Ein ausreichend hoher Totholzanteil ist aber auch wichtig, um den Herausforderungen des menschengemachten Klimawandels zumindest ein Stück weit entgegenzutreten. Deshalb sehe ich in den absterbenden Bäumen, die wir im Wald belassen auch unseren Beitrag den Wald auf die Zukunft vorzubereiten“, so der Revierförster. Auch Wasser spielt im Wald eine entscheidende Rolle. Kleine Mulden entlang der Waldwege leiten Regenwasser gezielt in die Fläche und helfen dabei, Wasser länger in der Landschaft zu halten. Selbst Totholz erfüllt wichtige Aufgaben: Es speichert Feuchtigkeit und bietet zahlreichen Tieren, Pilzen und Insekten einen Lebensraum.

Ein Begriff blieb nach dem Rundgang besonders hängen: Waldgesellschaft. Er beschreibt das Zusammenspiel aller Lebewesen im Wald. Jeder übernimmt eine Aufgabe – erst dieses Miteinander macht den Wald stark.

Vielleicht steckt darin sogar ein Gedanke, der über den Wald hinausreicht. Wie im Wald braucht auch unsere Heimat starke Wurzeln. Der Kern dessen, was unsere Orte prägt, muss erhalten bleiben. Nur dann kann Neues wachsen.

Den vollständigen Hintergrundbeitrag finden Interessierte auf der Homepage der Kreuzbergallianz.



Bulheller
BESTATTUNGEN

*Wenn Worte fehlen ...
mit Gefühl und Fürsorge für Sie da.*

Seit drei Generationen für Sie da:

97616 Bad Neustadt | Rederstr. 10 (Hauptsitz, Ausstellung)

97645 Ostheim | Hohe Str. 12 (Filiale)

Rund um die Uhr erreichbar:

☎ 09771 617761

➡ bestattungen-bulheller.de  

KOSTENFREIER INFORMATIONSPABEND

WÄRMEPUMPE

Effizient. Klimafreundlich. Zukunftssicher.



**08.09.2026 · 19:00 UHR
KOLPINGHEIM SCHÖNAU**

Wir laden die Einwohner der Gemeinde Schönau herzlich zu einem **kostenfreien** Informationsabend über moderne, zukunftsorientierte Heizungsanlagen und Fördermöglichkeiten ein.

DAS ERWARTET SIE:

- ✓ Funktionsweise und Vorteile einer Wärmepumpe
- ✓ Lösungen für Neubau und Bestandsgebäude
- ✓ Voraussetzungen, Kosten und Einsparpotenziale
- ✓ Kombination mit Photovoltaik und Stromspeicher
- ✓ Aktuelle staatliche Fördermöglichkeiten
- ✓ Konkrete Handlungsmöglichkeiten

IHRE ANSPRECHPARTNER VOR ORT

-  Jochen Schmitt - Energieberater, ENERDOMO
-  Artur Braun - ADITES GmbH
-  Michael Resler - ADITES Haustechnik

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Mit XI und Liebe gestaltet.

ADITES
Mit uns einfach - ENERGIEFREIHEIT!

ANGEBOTE GEMEINDE/GEMEINDEHAUS

• Forstrevier Schönau

Telefon: 0 97 71/61 02-32 06

Mobil: 01 73/8 63 84 06

E-Mail: niklas.damm@aelf-ns.bayern.de

• Vermietung Bürgerhaus Burgwallbach:

Anmeldung: Tel. 0 97 75/92 76

Schlüssel: Isolde Hohmann, Tel. 0 97 75/2 57

• Heißmangel:

Nach telefonischer Vereinbarung bei:

Carmen Walter, Tel. 0 97 75/10 81

• Backhaus:

Werktags, Anmeldebuch in der Backstube

• Schlachthaus:

Werktags, Anmeldung und Schlüssel beim Bürgermeister

• Sprechstunden der Gemeinschaftspraxis Dr. Wunsch:

Montag, 08.00 Uhr ohne den Arzt

• Pfarrbücherei im Gemeindehaus:

Mittwoch, 17.00 – 17.30 Uhr

• GutePfleger-Lotsin Lisa Orf

Sprechstunde im Gemeindehaus | Dienstag, 09.00 – 10.30 Uhr

Weitere Termine und Hausbesuche nach individueller Absprache.

Telefon: 0 97 71/6 82 27

• Nachbarschaftshilfe „Füreinander da sein“

Ab sofort erreichbar über Telefon: 01 75/6 39 56 68

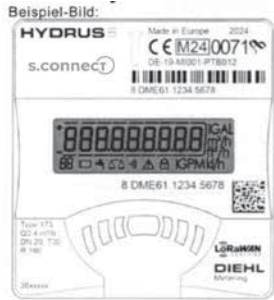
INFORMATIONEN RUND UM DEN FUNKAUSLESBAREN WASSERZÄHLER

WENIGER
AUFWAND

Ein **funkauslesbarer Wasserzähler** ist ein herkömmlicher Wasserzähler, der zusätzlich ein kleines Funksystem eingebaut hat. Dieses ermöglicht das Fernauslesen des verbrauchten Wassers.

Vorteile für Sie und den Wasserversorger im Überblick:

- Kosten- und Zeitersparnis für Sie und den Wasserversorger
- genauere Abrechnung, keine Schätzungen mehr
- frühzeitige Leckerkennung
→ schnelleres Handeln, weniger Wasserschäden, weniger Wasserverlust
- umweltfreundlich und nachhaltig
→ weniger Anfahrten, Einsparung Materialressourcen, da die Zähler nur alle 12 Jahre gewechselt werden müssen



Wichtige Informationen für Sie, als Endverbraucher:

- **Ablesung:** Der Wasserverbrauch wird automatisch per Funk an den Versorger übermittelt. Ihrerseits ist nichts zu veranlassen.
- **Datenschutz:** Die übertragenen Daten enthalten nur den Wasserverbrauch – keine persönlichen Daten. Sie werden verschlüsselt gesendet und nur vom Versorger ausgewertet.
- **Batterie:** Der Zähler hat eine langlebige Batterie (ca. 12 Jahre). Falls sie vor Ablauf der Eichzeit leer werden sollte, meldet das System dies automatisch.

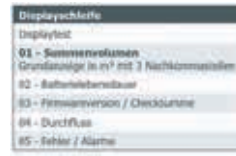
Strahlung: Ein funkauslesbarer Wasserzähler strahlt extrem geringe Mengen elektromagnetische Energie ab. Das eingesetzte Modell (Diehl Metering HYDRUS 2.0 mit s.connect LoRaWAN[®]) funkt im 868-MHz-Frequenzband und sendet mit 25 mW e.r.p. (gemäß Norm EN- 300 220-2) – das entspricht etwa einem Viertel der Sendeleistung eines haushaltsüblichen WLAN-Routers (ca. 100 mW). Dabei sendet der Zähler nur wenige Sekunden pro Tag, während z. B. WLAN-Router quasi durchgehend senden. Die tatsächliche Strahlung eines Funkwasserzählers liegt damit um etwa das 10.000 bis 100.000-Fache geringer als die eines WLAN-Routers im selben Haushalt.

Bedienung: Die vom Zähler erzeugten Daten werden auf verschiedenen Schleifen angezeigt. Hier können die verschiedenen Systeminformationen (z. B. Durchfluss, Volumen, Daten) abgelesen werden. Die Schleifen sind mit 01 bis 05 nummeriert.

Mithilfe des optischen Tasters (siehe Beispielbild) auf dem vorderen Bedienfeld kann durch die einzelnen Schleifen gewechselt werden.

Um die Lebensdauer der Batterie zu verlängern, schaltet der Zähler nach 4 Minuten Inaktivität automatisch in den Energiesparmodus. Durch Drücken der optischen Taste wird die Anzeige wieder aktiviert. Nach der Aktivierung wird zunächst eine Prüfung der Anzeige durchgeführt (d. h. alle Symbole auf der Anzeige werden kurz ein- und ausgeschaltet) und anschließend das Gesamtvolumen angezeigt. Dies wird 3 Sekunden lang auf der Anzeige angezeigt (auch wenn die optische Taste gedrückt wird). Anschließend können mithilfe der optischen Taste die einzelnen Punkte der Anzeigeschleife ausgewählt werden.

Wo Ihnen die Schleifennummer, mit entsprechenden hinterlegten Daten angezeigt wird, entnehmen Sie bitte der nachfolgenden bildlichen Darstellung.



Fazit: Ein funkauslesbarer Wasserzähler misst wie ein normaler Zähler, sendet die Werte aber per Funk an den Wasserversorger. So sparen wir Ihnen und uns Zeit, bekommen aktuelle Verbrauchsdaten, zudem ist das Ganze sicher und energieeffizient. Weitere technische Details und Informationen zum Wasserzähler finden Sie auf der Webseite der VG Bad Neustadt unter www.bad-neustadt-vgem.de.

VERANSTALTUNGEN IN SCHÖNAU UND BURGWALLBACH/KOLLERTSHOF

SEPTEMBER

SA 05.09.2026	09.30 Uhr	DJK Wandertag	Sportheim
DO 10.09.2026	14.00 Uhr	Spielnachmittag	Schwimmbadcafé
MI 23.09.2026	12.00 Uhr	Eintopfen gegen Demenz	Kolpingsaal
DO 24.09.2026	14.00 Uhr	Spielnachmittag	Schwimmbadcafé
DI 29.09.2026	19.00 Uhr	Defibrillator Einweisung	Bauhof

MÜLLTERMINE UND WERTSTOFFHOF



Graue, braune und Gelbe Tonne

Schönau: Freitag, 25. September
Burgwallbach: Dienstag, 01. und 29. September



Graue, braune und Blaue Tonne

Schönau: Freitag, 11. September
Burgwallbach: Dienstag, 15. September



Problem Müllsammlung Burgwallbach:

Montag, 15. September 15.55 – 16.25 Uhr
Burgweg/Kreuzbergstraße

Der Problem Müll kann ab 2026 immer montags von 09.00 bis 11.00 Uhr beim Rhön-Grabfeld-Umweltservice (früher Firma Stäblein) abgegeben werden!

Ab sofort können Grünabfälle bei der Rhön-Grabfeld Umweltservice GmbH (ehemalige Firma Stäblein) in der Gartenstr. 14 in Schönau während der Geschäftszeiten Montag bis Freitag von 07.00 Uhr bis 16.00 Uhr abgegeben werden. Telefon 097 75/3 45

Der Grünabfallplatz an der Alten Straße nach Wegfurt bleibt vorerst, wie gewohnt, bestehen. Wir berichten über Änderungen!

Wertstoffhof Bad Neustadt | Am Aspen 1

Abgabezeiten (Wertstoffe, Abfall):

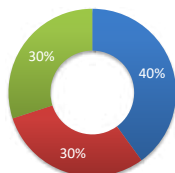
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag	10.00 – 12.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag	13.00 – 17.00 Uhr
Samstag, 12. und 26. September	09.00 – 12.00 Uhr

GARITAS-HERBSTSAMMLUNG VOM 29.09. BIS 04.10.2026

"DEIN
HERZ IST
GEFRAGT"

In der Woche vom 29.09. bis 04.10.2026 findet wieder die Caritassammlung statt. In unseren Pfarrgemeinden wird durch Spendenbriefe auf die Aktion aufmerksam gemacht und um einen Beitrag per Überweisung gebeten. Der Erlös der Sammlung wird für Hilfen in Notlagen verwendet und zwar für Menschen in unserer Region. Dabei wird das Geld folgendermaßen aufgeteilt:

30% bleiben in
Ihrer Pfarrei für
caritative Aufgaben
in der Gemeinde



40% erhält
der Caritasverband
für den Landkreis
Rhön-Grabfeld e.V.

30% erhält der Diözesan-Caritasverband Würzburg für soziale Aufgaben in Unterfranken, d.h. auch für den Landkreis Rhön-Grabfeld

DORFFLOHMARKT IN SCHÖNAU UND BURGWALLBACH

11.10.2026

Der Biosphärenkindergarten Schönau in der Rhönstraße veranstaltet am Sonntag, den 11.10.2026 von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr einen Flohmarkt, bei dem jeder mitmachen kann. Im Kindergarten gibt es im Innen- oder Außenbereich die Möglichkeit einen Verkaufsstand gegen eine kleine Spende zugunsten des Kindergartens aufzustellen.

Es werden auch Kaffee und Kuchen angeboten.

Für den Hausflohmarkt im Dorf wird rechtzeitig zum Termin ein Ortsplan herausgegeben, auf dem man die teilnehmenden Häuser erkennen kann. Die teilnehmenden Häuser werden zusätzlich vor Ort durch Luftballons am Haus gekennzeichnet. Der Dorfflohmarkt wird auf Facebook, in der GemeindeApp, auf dem WhatsApp-Kanal der Gemeinde, im Gemeindeblatt und durch Aushang in den umliegenden Gemeinden beworben.

Wer sich beteiligen will, füllt bitte beiliegenden Abschnitt aus und wirft ihn bis 21.09.2026 in den Gemeindebriefkasten im Gemeindehaus im Erdgeschoss oder im Bürgerhaus in Burgwallbach ein. Alternativ kann man auch eine E-Mail an ml@reubelt.de schreiben oder eine Nachricht per Telefon oder WhatsApp an 01 70/70 621 75 (Marie-Luise) senden.

Ich möchte am Dorfflohmarkt am 11. Oktober 2026 teilnehmen:

Alle Flohmarktteilnehmer handeln auf eigenes Risiko. Die Organisatoren übernehmen keine Haftung für Schäden jeglicher Art, die während des Flohmarkts entstehen. Die Organisatoren sind nur für die Organisation zuständig, damit die Teilnehmenden am selben Tag zusammenfinden.

Name / Vorname _____

Straße, Hausnummer _____

Telefon oder E-Mail _____

☐ Ich mache den Stand an meiner Wohnadresse

☐ Ich würde gerne einen Stand im Kindergarten aufbauen

SENIORENCREIS

SENIOREN-
CREIS

Im September treffen wir uns zum Spielenachmittag im Schwimmbadcafé in Schönau, der inzwischen zu einer beliebten und regelmäßigen Einrichtung wurde.

Termine: Donnerstag, den 10.09.2026 und 24.09.2026, jeweils von 14.00 Uhr bis ca. 17.00 / 18.00 Uhr.

Wir spielen u. a. Schafkopf, Mensch ärgere Dich nicht, Uno, Kniffel, Rummikub und Schach und freuen uns auf viele Mitspielerinnen und Mitspieler. Familie Laukenmann versorgt uns wie immer mit Kuchen und anderen Leckereien. Wir fragen über die Senioren-WhatsApp-Gruppe zur Vorbereitung ab, wer kommen will / kann. Anmeldung auch telefonisch bei Marie-Luise. Auch ein Fahrdienst ist natürlich möglich (Marie-Luise 097 75/2 66 oder 01 70/7 06 21 75, auch WhatsApp).

Bitte schon mal vormerken: Am Montag den 12. Oktober 2026 nimmt die Gemeinde Schönau am landkreisweiten Aktionstag „Schritt für Schritt – ein Landkreis in Bewegung“ teil. Wir planen die beiden ausgeschilderten Dorfrunden in Schönau und Burgwallbach zu laufen. Nähere Informationen gibt es im Oktoberheft.

Wir freuen uns auf Euch und nicht vergessen: immer am 1. Mittwoch im Monat, diesmal am 02.09. gibt's eine gemeinsame Wanderung mit Martina Heinrich bei Natur unvergesslich. Es werden in Schönau Kartoffeln gelesen, so wie es früher einmal war.

Seniorentreffen im August zum Kräuterbüschelbinden

Am 14. August haben wir uns in der Scheune der Destille zum Binden der Kräuterbüschel getroffen. Vielen Dank an Familie Freund zur Bereitstellung der notwendigen Gerätschaften und den leckeren Kaffee und Kuchen im Anschluss.

Auch wenn nicht so viele Seniorinnen/Senioren Zeit/Lust hatten mit zu werkeln, konnten wir für die Kräuterweihe beim Gottesdienst anlässlich des Waldfestes an Maria Himmelfahrt im Liesbachtal 32 hübsch gebundene Kräuterbüschel gegen eine Spende anbieten. Den Spendenerlös von 177,00 € werden wir bei einem unserer kommenden Seniorentreffen verwenden, vielleicht als Beitrag zu einer Busfahrt. Vielen Dank an die großzügigen Spenderinnen und Spender.



Foto: Tanja Illig

Ihr Bestatter für Schönau
und die Ortsteile.

Der letzte Weg in guten Händen.

Suckfüll
BESTATTUNGEN

www.bestattungen-suckfuell.de

Tel. 09771-61500

AKTIONSMONAT "GESUND ÄLTER WERDEN" DES LANDKREISES

ÜBUNG
FÜR KRAFT
UND GLEICH-
GEWICHT

Sturzpräventionskurs für Menschen ab 65 Jahren

Mit gezieltem Training Kraft, Gleichgewicht und Sicherheit im Alltag stärken: Der zertifizierte Kurs „Sturzprävention“ richtet sich an Menschen ab 65 Jahren, die ihre Mobilität und Selbstständigkeit langfristig erhalten möchten.

In zehn Kurseinheiten à 90 Minuten stehen – neben einem kurzen Theorie-Teil zu Beginn – vor allem Kräftigungs- und Gleichgewichtsübungen mit praktischem Alltagsbezug im Mittelpunkt. Der Kurs wird von der Präventions-Übungsleiterin Rita Eisenmann (WSV Oberweißenbrunn) geleitet. Ziel ist es, dass die Teilnehmenden selbstständig Kraft- und Balanceübungen durchführen, diese in ihren Alltag integrieren und so ihr persönliches Sturzrisiko senken.

Die Kursgebühr beträgt 75 € und kann je nach Krankenkasse bezuschusst oder erstattet werden.

Herbstkurs in Burgwallbach (Bürgerhaus):

29.09. – 08.12.2026, immer dienstags von 10.00 bis 11.30 Uhr

Frühjahrskurs in Schöna (Kolpingsaal):

16.02. – 20.04.2027, immer dienstags von 10.00 bis 11.30 Uhr

Teilnehmerzahl: 8 – 15 Personen

Anmeldung bis 22.09.2026 bei Ihrer GutePfleger-Lotsin unter 09771/68227 oder pflegelotse@schoenau-brend.de

Einweisung in den Defibrillator – Handhabung, Funktionsweise und praktische Übung

Ein Defibrillator kann im Notfall Leben retten. Er unterstützt dabei, den natürlichen Herzrhythmus bei lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen wiederherzustellen. Auch in Schöna und Burgwallbach wurden öffentlich zugängliche Defibrillatoren installiert und in Betrieb genommen.

Bei einer kostenfreien Einführung vermittelt das Bayerische Rote Kreuz die Grundlagen zur Handhabung und Funktionsweise des Geräts. Sie erfahren, wann ein Defibrillator eingesetzt wird, worauf bei der Anwendung zu achten ist und können den Umgang mit dem Gerät im Rahmen einer praktischen Übung kennenlernen.

Termin: Dienstag, 29.09.2026 um 19.00 Uhr

Veranstaltungsort: Bauhofsaal in Schöna, Rhönstraße 70

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.

Fitness entdecken – ein Blick ins Fitnessstudio

Gemeinsam besuchen wir das Fitnessstudio und entdecken, welche Trainingsformen auch im Alter sinnvoll und unterstützend sein können. Es werden Übungen gezeigt, die Beweglichkeit, Kraft und Wohlbefinden fördern. Zudem besteht die Möglichkeit selbst aktiv zu werden und offene Fragen zu klären.

Termin: Mittwoch, 14.10.2026; 14.00 – 15.30 Uhr

Veranstaltungsort: Fitnessstudio Fit B279, Markbergstraße 29, Schöna a. d. Brend

Anmeldung bei Ihrer GutePfleger-Lotsin unter 09771/68227 oder pflegelotse@schoenau-brend.de

DANKE-FRÜHSTÜCK

für pflegende Angehörige

am Samstag 17.10.2026 von 9 Uhr bis 12 Uhr
Gemeinschaftshaus, Zur Ockergrube 1,
97618 Oberebersbach (Gemeinde Niederlauer)

EINLADUNG der Quartiersmanagerinnen und Pflegelotsen
im Landkreis Rhön-Grabfeld und der Stadt Mündenstadt
sowie der Gesundheitsregion^{plus} Landkreis Rhön-Grabfeld

Sie pflegen oder pflegten Ihre(n) Angehörige(n) zu Hause?
Wir möchten dafür DANKE sagen und Sie einladen

- ♥ zu einem Frühstück mit reichhaltigem Büfett
- ♥ Austausch mit anderen Angehörigen
- ♥ Bewegungsimpulse für den Alltag
- ♥ Fachstellen sind für Fragen und Antworten vor Ort

Anmeldung erforderlich bei Ihrer Pfleger-Lotsin unter 09771 68227 oder pflegelotse@schoenau-brend.de (Anmeldeschluss: 9.10.2026)

Quartiersmanagerinnen und Pflegelotsen werden gefördert durch

DANKEFRÜHSTÜCK wird finanziert von

Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales
Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention
Gesundheitsregion^{plus} Landkreis Rhön-Grabfeld

LOOK!

Deine Optikerinnen in Hohenroth

EINFACH GUT (AUS)SEHEN!

Bei uns bekommst du eine/n:

- AUSFÜHRLICHEN SEHTEST MIT MODERNSTER TECHNIK
- PERSÖNLICHE UND INDIVIDUELLE BERATUNG
- GEMÜTLICHE ATMOSPHÄRE MIT TOLLER KINDERECKE

WIR FREUEN UNS DICH ZU SEHEN!

Johanna Harsche
Augenoptikerin
Claudia Swobodnik
Augenoptikermeisterin

Landwehr 15 | 97618 Hohenroth
T: 09771 688 90 54
www.optik-look.de

GEMEINSAM ESSEN, ERINNERN UND BEWAHREN

EINTOPF
STATT
EINTÖNIG!

Haben sie auch noch diesen Duft und den Geschmack ihres Lieblingsessens aus der Kindheit im Kopf? Dieses Gericht, von der ganzen Familie geliebt, das nur Oma so kochen konnte. Zubereitet nach einem Rezept, das nirgendwo aufgeschrieben war.

Wir suchen Ihre alten Rezepte! Bringen Sie diese gerne auf Papier mit oder erzählen Sie uns einfach davon damit sie erhalten bleiben.

Kommen Sie vorbei, essen sie mit uns verschiedene Erinnerungsgerichte von früher und genießen Sie die Gemeinschaft.

Dazu lädt sie die Stärkungsgruppe Vergiss-Mein-Nicht im Rahmen der bayerischen Demenzwoche ein, am 23.09.2026, um 12.00 Uhr in den Kolpingsaal 97659 Schönau / Brend, Burgwallbacherstr 15. Bitte melden Sie sich an unter 0 97 75/81 79.

SCHULUNGSPROGRAMM "EDUKATION DEMENZ® UND PARTNERSCHAFT"

MIT-
EINANDER
STARK
SEIN

Unterstützt Paare im Umgang mit einer beginnenden Demenzerkrankung

Die Diagnose Demenz verändert vieles im gemeinsamen Leben. Für Betroffene und ihre Partnerinnen und Partner stellen sich neue Fragen: Wie lässt sich der Alltag gut gestalten? Wie kann die Beziehung trotz der

Erkrankung lebendig bleiben? Und wie können beide Seiten

mit den Veränderungen umgehen? Das Schulungsprogramm „EduKation demenz® und Partnerschaft“ möchte Paare dabei unterstützen, Antworten auf diese Fragen zu finden und gemeinsam neue Wege zu entdecken.

Das Angebot des Pflegestützpunkts Rhön-Grabfeld in Kooperation mit "Natur unvergesslich" richtet sich an bis zu sechs Paare, bei denen jeweils ein Partner an einer beginnenden Demenz erkrankt ist. Im Mittelpunkt steht dabei der gemeinsame Blick auf das Leben mit der Erkrankung. Denn Lernen verbindet und gemeinsam fällt vieles leichter.

In insgesamt zehn Terminen erhalten die Teilnehmenden praxisnahe Informationen rund um das Krankheitsbild Demenz sowie konkrete Anregungen und Tipps für den Alltag. Gleichzeitig bietet die Schulung Raum für Austausch und gegenseitige Unterstützung. Die Inhalte werden sowohl in gemeinsamen als auch in getrennten Gruppen vermittelt, sodass sowohl die Bedürfnisse der Menschen mit Demenz als auch die ihrer Angehörigen berücksichtigt werden.

Der Auftakt findet am Montag, 21. September 2026, von 09.30 bis 14.30 Uhr als Seminartag statt. Anschließend treffen sich die Teilnehmenden ab Dienstag, 29. September 2026, jeweils dienstags von 09.30 bis 11.30 Uhr. Veranstaltungsort ist das Landratsamt Rhön-Grabfeld, Spörleinstraße 11, Bad Neustadt a.d.Saale.

Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Interessierte können sich beim Pflegestützpunkt Rhön-Grabfeld unter 09771/94-129 oder per E-Mail an pflegestuetzpunkt@rhoen-grabfeld.de anmelden.

Für Angehörige, die sich unabhängig von einem gemeinsamen Paarangebot informieren und austauschen möchten, ist außerdem ab Januar eine weitere Schulung speziell für Angehörige geplant. Nähere Informationen dazu gibt der Pflegestützpunkt Rhön-Grabfeld unter 09771/94-129.

NATUR UNVERGESSLICH



02.09.2026 | Kartoffelernte

Der Spaziergang führt zu einem Kartoffelacker in der Schönaauer Flur. Dort darf Hand angelegt werden bei der Kartoffelernte wie sie früher war.

Treffpunkt: 10.00 Uhr Gemeindehaus Schönau an der Brend, max 1.5 km, bedingt Rollator geeignet, anschließend gemütliches Beisammensein

Anmeldung: Bis zwei Tage vor der Veranstaltung unter: 01 51/44 28 22 80 oder natur-unvergesslich@sandberg-rhoen.de

07.10.2026 | Mehrgenerationenspielplatz Mellrichstadt

Spaß an Bewegung und Lust Neues zu entdecken stehen im Mittelpunkt beim Spaziergang zum Mehrgenerationenspielplatz am Mahlbach in Mellrichstadt.

Treffpunkt: 10.00 Uhr Parkplatz Streuwiese in Mellrichstadt, kurzer Spaziergang, für Rollator geeignet, anschließend gemütliches Beisammensein

Anmeldung: Bis zwei Tage vor der Veranstaltung unter: 01 51/44 28 22 80 oder natur-unvergesslich@sandberg-rhoen.de

7. Bayerische Demenzwoche
18. bis 24. September 2026
im Landkreis Rhön-Grabfeld

Infos unter www.pflegestuetzpunkt-rhoen-grabfeld.de

REZEPTSAMMELSTELLE APOTHEKE IN HOHENROTH

Jahnstraße 1, Hohenroth | www.apothekeinhohenroth.de | Tel.: 09771 1697

Tägliche Leerung am Vormittag im Gemeindehaus Schönau und später Lieferung direkt nach Hause. Bitte bei einer Bestellung anrufen!
Bei Warenbestellung bitte Namen, Adresse und Telefonnummer angeben!

REDAKTIONSSCHLUSS OKTOBERAUSGABE: 15.09.2026
Danach können leider keine Beiträge mehr berücksichtigt werden!

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Schönau a. d. Brend

Inhalt: V.i.S.d.P. André Eder, 1. Bürgermeister

Redaktion: André Eder, Cornelia Nöldner, Marie-Luise Reubelt

Fotos: Privat

Satz: „ideenreich“, Lisa Vorndran

Druck: Druckerei Mack GmbH & Co. KG, Friedenstraße 9, Mellrichstadt

Das Gemeindeblatt liegt in der Bushaltestelle in Burgwallbach und im Gemeindehaus Schönau aus.

